

Tischvorlage

Beschließendes Gremium:
Rat der Stadt Lüneburg

Betrifft: Neuwahlen des Seniorenbeirates der Stadt Lüneburg am 04.09.2002

Beratungsfolge:

Top	Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
	N	22.10.2002	Verwaltungsausschuss
	Ö	23.10.2002	Sozial- und Gesundheitsausschuss
	Ö	31.10.2002	Rat der Stadt Lüneburg

Sachverhalt:

Gemäß der Wahlordnung zur Wahl des Seniorenbeirates in der Stadt Lüneburg vom 24.10.1996 (Ortsrecht Ziffer 50-09) waren aus der Mitte der Delegierten 5 Mitglieder des Seniorenbeirates zu wählen. In der Delegiertenversammlung am 04.09.2002 waren 49 der 66 Wahlberechtigten anwesend. Die abgegebenen Stimmen verteilen sich auf die vorgeschlagenen 10 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl des Seniorenbeirates wie folgt:

1.	Frau	Irmgard	Sommermeier	37 Stimmen
2.	Herr	Herbert	Brock	36 Stimmen
3.	Frau	Anneliese	Siekmann	27 Stimmen
4.	Herr	Manfred	Stark	27 Stimmen
5.	Herr	Hugo	Griese	20 Stimmen
6.	Herr	Günther	Friese	19 Stimmen
7.	Herr	Hannelore	Decker	18 Stimmen
8.	Frau	Helga-Brigitte	Meyer	17 Stimmen
9.	Frau	Siegrun	Gryzl-Behrend	11 Stimmen
10.	Herr	Adalberg	Mikoteit	5 Stimmen

Damit sind die ersten 5 Kandidatinnen und Kandidaten zum 7. Lüneburger Seniorenbeirat gewählt worden. Die Bewerber auf den Plätzen 6 - 10 sind in der Reihenfolge ihres Wahlergebnisses Ersatzmitglieder und rücken nach, falls ein Mitglied des 7. Lüneburger Seniorenbeirates ausscheidet.

Gemäß § 16 Abs. 5 der Wahlordnung des Seniorenbeirates werden die gewählten Mitglieder des Seniorenbeirates durch den Rat für die Dauer einer Wahlperiode berufen.

Die Bestätigung des neu gewählten Seniorenbeirates soll möglichst umgehend erfolgen. Durch feststehende Sitzungstermine des Verwaltungsausschusses und des Rates erfolgt eine Änderung der Beratungsfolge. Dem Verwaltungsausschuss wird am 22.10.02 vorgeschlagen, den neu gewählten Seniorenbeirat vorbehaltlich der Zustimmung durch den am 23.10.02 stattfindenden Sozial- und Gesundheitsausschuss zu bestätigen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Lüneburg nimmt das Wahlergebnis der Seniorenbeiratswahl vom 04.09.2002 zur Kenntnis und beruft die genannten Personen für die Dauer von 5 Jahren.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage: 15 €

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen:

c) an Folgekosten:

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja
Nein

Haushaltsstelle:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

Anlagen:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Be- schluss- entwurf	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Protokollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Anhörung/Beteiligung erforderlich:

Ortsrat: _____

Ortsvorsteher/in: _____

Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche:

Eingangs- und Sichtvermerke

(gewünschte Vermerke bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> Entwurfsverfasser/in Datum	<input type="checkbox"/> Leiter/in des beteiligten Fachbereichs	<input type="checkbox"/> Dez. VI	<input type="checkbox"/> Dez. V	<input type="checkbox"/> FBL 3	<input type="checkbox"/> Dez. II	<input type="checkbox"/> Oberbürger- meister	<input type="checkbox"/> Ratsbüro